



PTFE-GLEITFOLIE

PTFE FRICTION-REDUCING FOIL

Best.Nr. 10026095

de ORIGINAL GEBRAUCHS-
ANLEITUNG

en INSTRUCTIONS FOR USE

fr MODE D'EMPLOI

nl GEBRUIKSAANWIJZING

it ISTRUZIONI PER L'USO

es INSTRUCCIONES DE USO

ru ИНСТРУКЦИЯ ПО
ЭКСПЛУАТАЦИИ

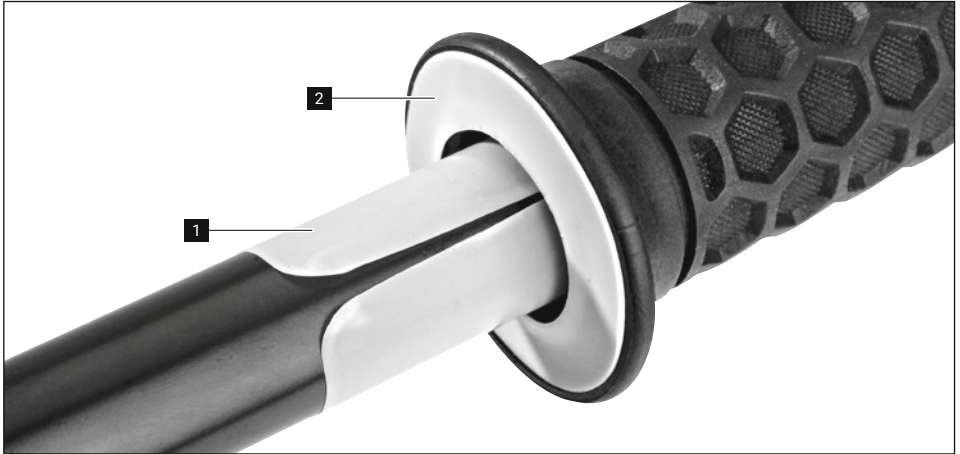
pl INSTRUKCJA UŻYTKOWANIA

Inhaltsverzeichnis

1	Lieferumfang	4
2	Allgemeines	4
2.1	Gebrauchsanleitung lesen und aufbewahren	4
2.2	Zeichenerklärung	4
3	Sicherheit	5
3.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
3.2	Sicherheitshinweise	5
4	Montage	6
4.1	Vorbereitung	6
4.2	Demontage	6
4.3	Montage	6
5	Lagerung	7
6	Gewährleistung	7
7	Entsorgung	7
8	Kontakt	7

PTFE-GLEITFOLIE

1 | Lieferumfang



1 PTFE-Gleitfolie

2 PTFE-Gleitring

3 Gebrauchsanleitung (o. Abb.)



2 | Allgemeines

2.1 | Gebrauchsanleitung lesen und aufbewahren

Diese Anleitung bezieht sich ausschließlich auf die genannte PTFE-Gleitfolie. Sie enthält wichtige Hinweise zu Anbau, Sicherheit und Gewährleistung. Lesen Sie die Anleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, sorgfältig durch, bevor Sie die PTFE-Gleitfolie anbringen. Die Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung kann zu Schäden am Fahrzeug bzw. zu Personenschäden durch Unfall führen. Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln und spiegelt den aktuellen Stand der Technik wider. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze. Bewahren Sie die Anleitung für die weitere Nutzung auf. Wenn Sie die PTFE-Gleitfolie an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Gebrauchsanleitung mit.

2.2 | Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalwörter werden in dieser Anleitung verwendet.

 WARNUNG!	Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
 VORSICHT!	Dieses Signalsymbol/-wort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
HINWEIS!	Dieses Signalwort warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol gibt Ihnen nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zum Betrieb.



Dieses Symbol kennzeichnet die Wiederverwertbarkeit von Verpackungen und Produkt selbst.

3 | Sicherheit

3.1 | Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die vorliegende PTFE-Gleitfolie wird zwischen Lenkrohr und Gasdrehhülse angebracht und erhöht so die Gleitfähigkeit des Gasdrehgriffes dauerhaft. Es muss an dieser Stelle kein Schmierstoff mehr verwendet werden, Nachfetten entfällt. Sie kann für metrische (\varnothing 22 mm), zöllige (\varnothing 25,4 mm) sowie konifizierte (\varnothing 28,6 mm) Lenker verwendet werden.

3.2 | Sicherheitshinweise



WARNUNG!

Unfallgefahr!

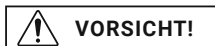
- Nach Anbringen der PTFE-Gleitfolie muss der Gasgriff wieder mit Sachkenntnis am Fahrzeug angebracht werden.
- Der Gasgriff muss sich frei drehen lassen und beim Loslassen selbsttätig in seine Grundstellung zurückschnellen.
- Überprüfen Sie vor jeder Fahrt, ob Ihr Gasgriff freigängig ist.



WARNUNG!

Gefahren für Kinder und Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten (beispielsweise teilweise Behinderte, ältere Personen mit Einschränkung ihrer physischen und mentalen Fähigkeiten) oder Mangel an Erfahrung und Wissen (beispielsweise ältere Kinder)!

- Halten Sie die PTFE-Gleitfolie und die Verpackung von Kindern unter acht Jahren fern. Bei Verschlucken besteht Erstickungsgefahr!



VORSICHT!

Verletzungsgefahr!

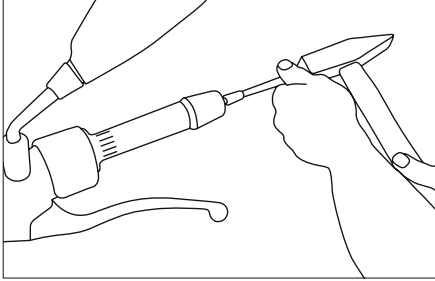
- Achten Sie bei Montagearbeiten auf einen sicheren Stand des Fahrzeugs und einen gut beleuchteten Arbeitsplatz, sodass Verletzungen während der Demontage/ Montage des Gasgriffs vermieden werden.
- Montieren Sie die PTFE-Gleitfolie/ den Gasgriff nur selbst, wenn Sie über die notwendigen Fachkenntnisse verfügen. Wenden Sie sich andernfalls bitte unbedingt an eine Fachwerkstatt.

4 | Montage

4.1 | Vorbereitung

Bevor Sie mit der Montage der PTFE-Gleitfolie beginnen, suchen Sie sich einen geeigneten Platz für ungestörtes, sauberes Arbeiten. Legen Sie sich Ihr Werkzeug und die benötigten Umbauteile zurecht, bücken Sie das Motorrad sicher auf und decken Sie den Tank des Bikes gut mit einem Tuch ab, um den Lack zu schützen.

4.2 | Demontage



Lösen Sie zuerst das rechte Lenkerende des originalen Lenkers. Hierzu wird in jedem Fall ein ausreichender Hebelarm benötigt – oft ist die Verschraubung sehr „festgebacken“. Kreuzschlitzschrauben löst man am besten mit einem Schlagschrauber, ist ein solcher nicht zur Hand, können ein paar trockene Schläge mit dem Hammer auf einen exakt zur Schraube passenden Kreuzschlitzschraubendreher und konzentrierte Kraftanwendung helfen, die Schraube zu lösen.

Dann schrauben Sie die rechte Schalterarmatur am Lenker auf. Trennen Sie die Hälften der Armatur, sodass der Gasgriff frei liegt. Nehmen Sie die Gaszüge aus der Aufnahme am Gasgriff und ziehen Sie den Gasgriff vom Lenker.



WARNUNG!

Beschädigungsgefahr!

Seien Sie bei der Demontage des Gasgriffes sehr vorsichtig, denn die Drehgriffhülse unter dem Gummi ist zumeist aus dünnem Kunststoff gefertigt und kann leicht beschädigt werden.

4.3 | Montage



Reinigen Sie das Lenkrohr auf der Gasgriffseite mit einem Tuch. Legen Sie die PTFE-Gleitfolie um den Lenker. Schneiden Sie bei Bedarf überschüssige Folie mit einer Schere gerade und sauber ab, verrunden Sie die Ecken wie im Bild gezeigt. Schieben Sie den Gasgriff über die Folie auf den Lenker. Probieren Sie nun, ob der Gasgriff leicht auf der Folie gleitet. Hemmt die Folie den Gasgriff, liegt sie ggf. nicht glatt oder das Stück Folie ist zu groß. Korrigieren Sie, bis der Gasgriff sich wirklich leicht über der Folie auf dem Lenker drehen lässt.

Führen Sie den Gasgriff mit der Bowdenzugaufnahme nun wieder in die Schalterarmatur ein und montieren Sie die Gaszüge an der Aufnahme. Kontrollieren Sie dabei den Zustand der Gaszüge – zerfaserte Züge mit gebrochenen Drähten müssen unbedingt ersetzt werden. Geben Sie ggf. etwas frischen Schmierstoff auf die Gaszüge. Testen Sie die Funktion des Gasgriffes noch einmal, bevor Sie die Schalterarmatur wieder um den Gasgriff verschließen, ohne dabei den Gasgriff in irgendeiner Weise einzuklemmen.

Beschädigungsgefahr!

Schmieren oder fetten Sie die Folie auf keinen Fall mit fett- oder ölhaltigen Schmierstoffen, da die Folie sich ansonsten ausdehnen könnte.

Abschließend bringen Sie die Lenkerenden am Lenker an. Prüfen Sie nochmals vor Fahrtantritt, ob der Gasgriff einwandfrei funktioniert und selbsttätig in seine Grundstellung zurückschnellt. Andernfalls müssen ggf. die Armatur und/ oder das Lenkerende etwas verschoben bzw. die Gaszüge neu montiert werden.

5 | Lagerung

Lagern Sie die noch nicht verbaute PTFE-Gleitfolie in einem vor Witterung und Frost geschützten, geschlossenen, dunklem Raum in der originalen Verpackung.

6 | Gewährleistung

Für das vorliegende Produkt gilt die gesetzliche Gewährleistung von zwei Jahren. Der Gewährleistungszeitraum beginnt ab dem Kaufdatum. Gebrauchsspuren, Zweckentfremdung, nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch und Schäden, die aus einem Unfall, einer Manipulation oder einem Reparaturversuch durch unautorisierte Kundendienste oder Personen resultieren, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

7 | Entsorgung



Entsorgen Sie Verpackungsmaterial sowie das Produkt selbst gemäß den regionalen, behördlichen Bestimmungen.

8 | Kontakt

Bei Fragen zum Produkt und/oder dieser Anleitung kontaktieren Sie vor dem ersten Gebrauch des Produktes unser Servicecenter unter der E-Mail: service@louis.de. Wir helfen Ihnen schnell weiter. So gewährleisten wir gemeinsam, dass das Produkt korrekt benutzt wird.

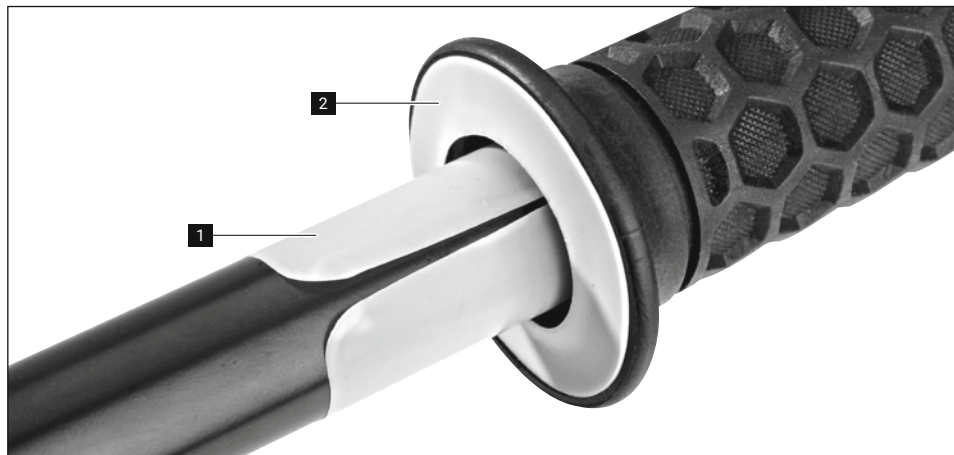
Hergestellt in Taiwan

Table of contents

1	Scope of deliverance	_____	9
2	General information	_____	9
2.1	Reading and keeping the instructions for use	_____	9
2.2	Explanation of symbols	_____	9
3	Safety	_____	10
3.1	Intended use	_____	10
3.2	Safety instructions	_____	10
4	Installation	_____	11
4.1	Preparation	_____	11
4.2	Removal	_____	11
4.3	Installation	_____	11
5	Storage	_____	12
6	Warranty	_____	12
7	Disposal	_____	12
8	Contact	_____	12

PTFE FRICTION-REDUCING FOIL

1 | Scope of delivery



1 PTFE friction-reducing foil

2 PTFE slide ring

3 Instructions (not shown)

2 | General information



2.1 | Reading and keeping the instructions for use

These instructions apply exclusively to the specified PTFE friction-reducing foil. They contain important information on installation, safety and the warranty. Read the instructions carefully, in particular the safety instructions, before attaching the PTFE friction-reducing foil. Failure to adhere to these instructions for use can lead to damage to the vehicle and personal injuries as a result of accidents.

The operating instructions are based on the standards and regulations applicable in the European Union and reflect the current state of technology. If abroad, also observe country-specific guidelines and laws. Keep these instructions for future reference. If you pass the PTFE friction-reducing foil on to a third party, it is imperative that you also pass on these instructions for use.

2.2 | Explanation of symbols

The following symbols and signal words are used in these instructions.

 WARNING!	This symbol/signal word indicates a hazard with a medium risk level which, if not avoided, may result in death or serious injury.
 CAUTION!	This symbol/signal word indicates a hazard with a low risk level which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.
IMPORTANT!	This signal word warns of possible material damage.



This symbol gives you useful additional information about assembly or usage.



This symbol indicates that the packaging and product can be recycled.

3 | Safety

3.1 | Intended use

This PTFE friction-reducing foil is attached between the handlebar tube and the throttle twistgrip, and thus reduces the friction on the throttle twistgrip. No lubricant is required in this position. The reapplication of grease is no longer necessary. It can be used for metric (\varnothing 22 mm), imperial (\varnothing 25.4 mm) and double-buttet (\varnothing 28.6 mm) handlebars.

3.2 | Safety instructions



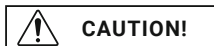
Risk of accident!

- After attaching the PTFE friction-reducing foil, the throttle twistgrip must be properly attached to the vehicle again.
- The throttle twistgrip must turn freely and snap back into the initial position when released.
- Before each journey, check whether you throttle twistgrip moves freely.



Danger for children and persons with reduced physical, sensory or mental abilities (e.g. partially disabled persons, elderly persons with reduced physical and mental abilities) or lack of experience and knowledge (e.g. older children)!

- Keep the PTFE friction-reducing foil and the packaging out of the reach of children under eight years old. There is a risk of suffocation if swallowed!



Risk of injury!

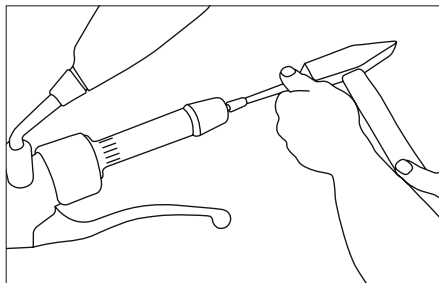
- To avoid injury when removing/installing the throttle twistgrip, make sure that your vehicle cannot topple over and that the workstation is well lit.
- Only install the PTFE friction-reducing foil/throttle twistgrip yourself if you have the necessary technical knowledge. Otherwise, the job must be carried out by a motorcycle workshop.

4 | Installation

4.1 | Preparation

Before starting with the installation of the PTFE friction-reducing foil, find a suitable place where you can work undisturbed and tidily. Set out your tools and the parts you need, place the motorcycle safely on the stand and fully cover the bike tank with a cloth to protect the paintwork.

4.2 | Removal



First unfasten the right-hand end of the original handlebar. For this you will definitely need sufficient leverage, as the screw connection is often stuck tight. It is best to unscrew cross-head screws with an impact driver. If you do not have one, a couple of sharp taps with a hammer on a cross-head screwdriver that fits the screw exactly and then applying a constant force should help to loosen the screw.

Then screw the right-hand switch assembly to the handlebars. Separate the halves of the assembly so that the throttle twistgrip is exposed. Remove the throttle cables from the mount on the throttle twistgrip, and remove the throttle twistgrip from the handlebars.



Risk of damage!

Be particularly careful when removing the throttle twistgrip because the throttle tube under the grip is usually made of thin plastic and can easily become damaged.

4.3 | Installation



Clean the handlebar tube on the side of the throttle twistgrip with a cloth. Place the PTFE friction-reducing foil around the handlebars. If necessary, cut off any excess foil neatly and in straight lines with a scissors. Round off the corners as shown in the illustration. Push the throttle twistgrip over the foil on the handlebars. Now test whether the throttle twistgrip glides smoothly on the foil. If the foil impedes the throttle twistgrip, it might not be flat or the piece of foil might be too large. Adjust until the throttle twistgrip can be twisted really smoothly over the foil on the handlebars.

Then insert the throttle twistgrip back into the switch assembly with the Bowden cable mount, and install the throttle cables on the mount. In the process, check the condition of the throttle cables – it is imperative that any frayed cables with broken wires are replaced. If necessary, apply a little fresh lubricant to the throttle cables. Test the function of the throttle twistgrip once more before you close the switch assembly around the throttle twistgrip again, making sure that you do not trap the throttle twistgrip in any way in the process.

IMPORTANT!

Risk of damage!

Do not under any circumstances lubricate or grease the foil with lubricants which contain grease or oil, as the foil could otherwise expand.

Then fit the bar ends to the handlebars. Before starting the journey, check again whether the throttle twistgrip is fully functional and snaps back into its initial position. Otherwise the assembly and/or the bar end will need to be shifted a little or the throttle cables will need to be re-fitted.

5 | Storage

Before the PTFE friction-reducing foil is installed, store it in the original packaging in a closed, dark room where it is protected from the elements and frost.

6 | Warranty

This product comes with the statutory two-year warranty. The warranty period begins on the date of purchase. The warranty does not cover normal wear and tear, use for anything other than the intended purpose, or damage caused by an accident, tampering or attempted repairs by unauthorised persons or customer service departments.

7 | Disposal



Dispose of packaging material and the product itself in accordance with the regulations of the regional authorities.

8 | Contact

If you have any questions about the product and/or these instructions, before using the product for the first time, please contact our Service Centre by e-mail at: service@louis.de. We will help you as quickly as possible. This is the best way to ensure that the product is used correctly.

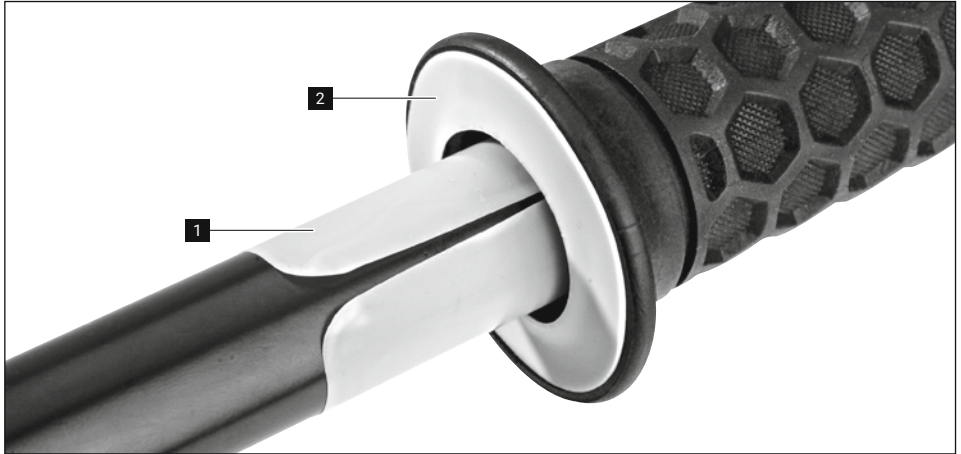
Made in Taiwan

Table des matières

1	Équipement fourni	14
2	Généralités	14
2.1	Lire et conserver le présent mode d'emploi	14
2.2	Légende	14
3	Sécurité	15
3.1	Utilisation conforme	15
3.2	Consignes de sécurité	15
4	Montage	16
4.1	Préparation	16
4.2	Démontage	16
4.3	Montage	16
5	Stockage	17
6	Garantie légale	17
7	Élimination	17
8	Contact	17

FILM LISSE EN PTFE

1 | Équipement fourni



1 Film lisse en PTFE

2 Bague de glissement en PTFE

3 Mode d'emploi (sans ill.)

2 | Généralités

2.1 | Lire et conserver le présent mode d'emploi

Le présent mode d'emploi concerne uniquement le film lisse en PTFE mentionné. Il contient des remarques importantes concernant le montage, la sécurité et la garantie. Lisez attentivement le mode d'emploi, en particulier les consignes de sécurité dans leur intégralité avant de poser le film lisse en PTFE. Le non-respect de ce mode d'emploi peut entraîner des dommages du véhicule ou des dommages corporels provoqués par un accident.

Le mode d'emploi se base sur les normes et réglementations en vigueur dans l'Union européenne et reflète l'état actuel de la technique. À l'étranger, respectez également les directives et les lois locales. Conservez le présent mode d'emploi pour l'utilisation ultérieure. Si vous cédez le film lisse en PTFE à un tiers, veuillez impérativement transmettre le présent mode d'emploi à la personne correspondante.

2.2 | Légende



Les symboles et mentions d'avertissement suivants sont utilisés dans le présent mode d'emploi.

 **AVERTISSEMENT !**

Ce symbole/cette mention d'avertissement désigne un danger avec un degré de risque moyen qui, lorsqu'il n'est pas évité, peut entraîner la mort ou des blessures graves.

 **ATTENTION !**

Ce symbole/cette mention d'avertissement désigne un danger avec un degré de risque faible qui, lorsqu'il n'est pas évité, peut entraîner des blessures légères ou moyennes.

REMARQUE !	Cette mention d'avertissement prévient des dommages matériels éventuels.
	Ce symbole vous donne des informations supplémentaires utiles pour le montage ou le fonctionnement.
	Ce symbole indique la possibilité de recycler les emballages et le produit.

3 | Sécurité

3.1 | Utilisation conforme

Le présent film lisse en PTFE se monte entre le tube de guidon et le manchon d'accélérateur et sert à améliorer durablement la capacité de glissement de la poignée d'accélérateur. Il n'est plus nécessaire d'utiliser ici de lubrifiant, le graissage est superflu. Le film peut s'utiliser sur des guidons métriques (Ø 22 mm), en pouces (Ø 25,4 mm) et coniques (Ø 28,6 mm).

3.2 | Consignes de sécurité



Risque d'accident !

- Après la pose du film lisse en PTFE, vous devez disposer des compétences requises pour remonter la poignée d'accélérateur sur le véhicule.
- La poignée d'accélérateur doit pouvoir tourner librement et revenir automatiquement dans sa position initiale lorsqu'elle est relâchée.
- Assurez-vous avant chaque trajet que votre poignée d'accélérateur peut être actionnée de manière fluide.



Ce produit représente un danger pour les enfants et les personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites (par ex. personnes souffrant d'un handicap partiel ou personnes âgées dont les capacités physiques et mentales sont restreintes) ou les personnes qui ne disposent pas de l'expérience ou des connaissances requises (par ex. des enfants plus âgés).

- Conservez le film lisse en PTFE et l'emballage hors de portée des enfants de moins de huit ans. Risque d'asphyxie en cas d'ingestion !



Risque de blessures !

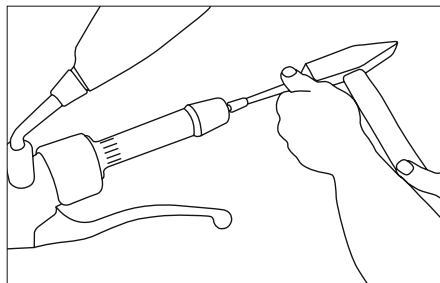
- Lors des travaux de montage, assurez-vous que le véhicule est parfaitement stable et que votre espace de travail est bien éclairé, afin d'éviter toute blessure pendant le démontage/montage de la poignée d'accélérateur.
- Ne montez vous-même le film lisse en PTFE/la poignée d'accélérateur que si vous possédez les connaissances techniques requises. Si ce n'est pas le cas, veuillez impérativement contacter un garage spécialisé.

4 | Montage

4.1 | Préparation

Avant de commencer la pose du film lisse en PTFE, cherchez un endroit approprié pour travailler proprement sans être dérangé. Préparez vos outils et les composants nécessaires, levez votre moto de manière sûre et recouvrez bien le réservoir à l'aide d'un chiffon pour protéger la peinture.

4.2 | Démontage



Commencez par détacher l'embout de droite du guidon d'origine. Dans tous les cas, vous aurez besoin d'un bras de levier suffisant, car les vis sont souvent fermement « bloquées ». Desserrez les vis cruciformes avec un tournevis à frapper ; si vous n'en disposez pas, vous pouvez donner quelques coups secs à l'aide du maillet sur un tournevis cruciforme parfaitement adapté à la vis en appliquant une force concentrée.

Vissez ensuite le boîtier de l'interrupteur de droite sur le guidon. Détachez les deux moitiés du boîtier, de manière à ce que la poignée d'accélérateur soit dégagée. Retirez les câbles d'accélérateur de leur logement au niveau de la poignée d'accélérateur, puis retirez cette dernière du guidon.



Risque de dommage !

Lors du démontage de la poignée d'accélérateur, faites preuve d'une très grande prudence car le manchon de la poignée tournante sous le caoutchouc est généralement fabriqué en plastique de faible épaisseur qui peut facilement être endommagé.

4.3 | Montage



Nettoyez le tube de guidon du côté de la poignée d'accélérateur à l'aide d'un chiffon. Placez le film lisse en PTFE autour du guidon. Au besoin, coupez l'excédent de film à l'aide de ciseaux. Assurez-vous que la découpe est droite et nette, et arrondissez les angles comme indiqué sur la photo. Poussez la poignée d'accélérateur sur le guidon, par-dessus le film. Vérifiez ensuite si la poignée d'accélérateur glisse facilement sur le film. Si le film gêne le glissement de la poignée d'accélérateur, il est alors possible qu'il ne soit pas bien à plat ou que le morceau de film soit trop grand. Corrigez le problème, jusqu'à ce que la poignée d'accélérateur tourne réellement facilement sur le film installé sur le guidon.

Puis insérez de nouveau la poignée d'accélérateur avec le logement du câble Bowden dans le boîtier de l'interrupteur, et montez les câbles d'accélérateur dans le logement. Pendant cette étape, contrôlez l'état des câbles d'accélérateur ; les câbles effilochés présentant des fils métalliques rompus doivent impérativement être remplacés. Le cas échéant, appliquez un peu de lubrifiant frais sur les câbles d'accélérateur. Testez encore une fois le fonctionnement de la poignée d'accélérateur

avant de refermer le boîtier de l'interrupteur autour de cette dernière, sans la coincer de quelque manière que ce soit.

REMARQUE !

fr

Risque de dommage !

Ne lubrifiez ou graissez le film en aucun cas avec du lubrifiant à base de graisse ou d'huile, car le film risquerait de se dilater.

Montez ensuite les embouts de guidon sur le guidon. Avant de prendre la route, assurez-vous encore une fois que la poignée d'accélérateur fonctionne parfaitement et qu'elle revient automatiquement dans sa position initiale. Dans le cas contraire, il peut être nécessaire de décaler légèrement le boîtier et/ou l'embout de guidon ou de recommencer le montage des câbles d'accélérateur.

5 | Stockage

Stockez le film lisse en PTFE pas encore monté dans l'emballage d'origine dans une pièce fermée et sombre à l'abri des intempéries et du gel.

6 | Garantie légale

Le présent produit est couvert par la garantie légale de deux ans. La période de garantie commence à compter de la date d'achat. Tout signe d'usure, toute utilisation non conforme ou à des fins autres que celles prévues, tout dommage dû à un accident, à une manipulation ou à une tentative de réparation par un service client ou par une personne non autorisés sont exclus de la garantie.

7 | Élimination



Éliminez le matériel d'emballage, ainsi que le produit conformément aux dispositions officielles régionales.

8 | Contact

Pour toutes questions concernant le produit et/ou les présentes instructions, veuillez contacter, avant la première utilisation du produit, notre centre S.A.V. par e-mail à l'adresse : service@louis-moto.fr. Nous vous aiderons dans les plus brefs délais. De cette manière, nous garantissons ensemble une utilisation correcte du produit.

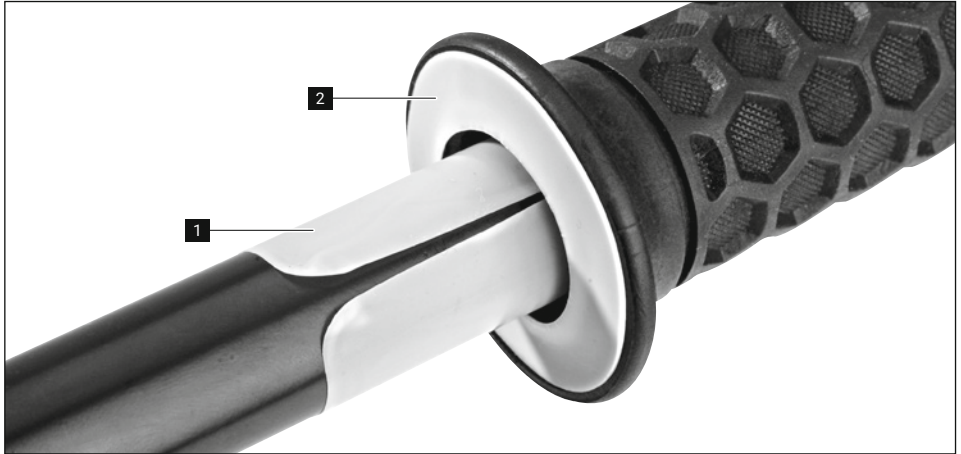
Fabriqué à Taïwan

Inhoudsopgave

1	Leveringsomvang	_____	19
2	Algemeen	_____	19
2.1	Gebruiksaanwijzing lezen en bewaren	_____	19
2.2	Toelichting bij symbolen	_____	19
3	Veiligheid	_____	20
3.1	Beoogd gebruik	_____	20
3.2	Veiligheidsinstructies	_____	20
4	Montage	_____	21
4.1	Voorbereiding	_____	21
4.2	Demontage	_____	21
4.3	Montage	_____	21
5	Opslag	_____	22
6	Garantie	_____	22
7	Afvoer	_____	22
8	Contact	_____	22

PTFE-GLIJFOLIE

1 | Leveringsomvang



1 PTFE-glijfolie

2 PTFE-glijring

3 Gebruiksaanwijzing
(n. afgeb.)

2 | Algemeen



2.1 | Gebruiksaanwijzing lezen en bewaren

Deze gebruiksaanwijzing heeft uitsluitend betrekking op de genoemde PTFE-glijfolie. U vindt hierin belangrijke informatie over de montage, veiligheid en garantie. Lees de gebruiksaanwijzing, vooral de veiligheidsaanwijzingen, zorgvuldig door voordat u de PTFE-glijfolie aanbrengt. Bij veronachtzaming van deze gebruiksaanwijzing kan schade aan het voertuig of persoonlijk letsel door een ongeval het gevolg zijn.

De gebruiksaanwijzing is gebaseerd op de normen en regels die gelden in de Europese Unie en is een afspiegeling van de huidige stand van de techniek. Houd in het buitenland ook goed rekening met specifieke nationale richtlijnen en wetten. Bewaar de gebruiksaanwijzing voor verder gebruik. Wanneer u de PTFE-glijfolie aan derden doorgeeft, geef deze gebruiksaanwijzing dan altijd mee.

2.2 | Toelichting bij symbolen

De volgende symbolen en signaalwoorden worden in deze gebruiksaanwijzing gebruikt.

 WAARSCHUWING!	Dit symbool/signaalwoord duidt op een gevaar met een gemiddelde risicograad dat, indien dit niet wordt vermeden, de dood of ernstig letsel tot gevolg kan hebben.
 PAS OP!	Dit symbool/signaalwoord duidt op een gevaar met een lage risicograad dat, indien dit niet wordt vermeden, gering of matig letsel tot gevolg kan hebben.
AANWIJZING!	Dit signaalwoord waarschuwt voor mogelijke materiële schade.



Dit symbool geeft u nuttige aanvullende informatie bij de montage of het gebruik.



Dit symbool geeft aan dat verpakkingen en het product zelf recyclebaar zijn.

3 | Veiligheid

3.1 | Beoogd gebruik

Deze PTFE-glijfolie wordt aangebracht tussen de stuurstang en de gasdraaibus en verhoogt zo duurzaam het geleidingsvermogen van de gasdraaigreep. Op deze plek hoeft niet langer een smeermiddel te worden gebruikt, bijvetten hoeft niet meer. Deze folie kan voor metrieke (\varnothing 22 mm), inch- (\varnothing 25,4 mm) en conische (\varnothing 28,6 mm) sturen worden gebruikt.

3.2 | Veiligheidsaanwijzingen



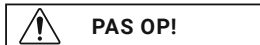
Gevaar voor ongevallen!

- Nadat de PTFE-glijfolie is aangebracht, moet het gashandvat weer deskundig aan het voertuig worden bevestigd.
- Het gashandvat moet vrij kunnen draaien en bij het loslaten vanzelf naar de basispositie kunnen terugkeren.
- Controleer voor elke rit of uw gashandvat vrij kan bewegen.



Gezinsgevaar voor kinderen en personen met verminderde lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke vermogens (bijvoorbeeld gedeeltelijk gehandicapten, oudere personen met lichamelijke en geestelijke beperkingen) of gebrek aan ervaring en kennis (bijvoorbeeld oudere kinderen)!

- Houd de PTFE-glijfolie en de verpakking buiten bereik van kinderen die jonger zijn dan acht jaar. Bij inslikken bestaat gevaar voor verstikking!



Letselrisico!

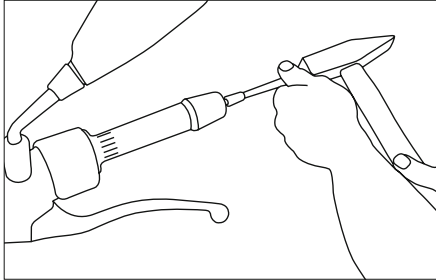
- Let er bij montagewerkzaamheden op dat het voertuig stevig en stabiel is neergezet en dat de werkplek goed verlicht is, zodat letsel tijdens de demontage/montage van het gashandvat wordt vermeden.
- Monteer de PTFE-glijfolie/het gashandvat alleen zelf als u over de noodzakelijke vakkennis beschikt. Anders dient u zich hoe dan ook tot een professionele werkplaats te wenden.

4 | Montage

4.1 | Voorbereiding

Voordat u met de montage van de PTFE-glijfolie begint, zoekt u een geschikte plek waar u ongestoord en schoon kunt werken. Stal uw gereedschap en de benodigde onderdelen overzichtelijk uit, zet de motor veilig op de middenbok en dek de tank goed af met een doek om de lak te ontzien.

4.2 | Demontage



Maak eerst het rechter stuuruiteinde van het originele stuur los. Daarvoor is meestal een hefboomarm van voldoende lengte nodig – de schroefverbinding is meestal heel stevig 'vastgebakken'. Kruikschroeven maakt u het beste los met een slagschroevendraaier. Heeft u die niet bij de hand, dan kunnen een paar korte tikken met een hamer op een exact passende kruikschroevendraaier en geconcentreerde kracht helpen om de schroef los te krijgen.

Schroef vervolgens het rechter schakelblok van het stuur los. Scheid de helften van het schakelblok, zodat het gashandvat vrij komt te liggen. Neem de gaskabels uit de houder van het gashandvat en trek het gashandvat los van het stuur.



Gevaar voor beschadiging!

Wees bij het demonteren van het gashandvat zeer voorzichtig, want de draaibus onder het rubber is meestal vervaardigd van dun kunststof en kan gemakkelijk worden beschadigd.

4.3 | Montage



Reinig de stuurstang aan de kant van het gashandvat met een doek. Bevestig de PTFE-glijfolie om het stuur. Knip, indien nodig, overtollig folie met een schaar recht en schoon af, en rond de hoeken af zoals aangegeven op de foto. Schuif het gashandvat over de folie op het stuur. Controleer nu of het gashandvat licht over de folie glijdt. Houd de folie het gashandvat tegen, dan is deze eventueel niet glad aangebracht of is het stuk folie te groot. Corrigeer de folie tot het gashandvat echt licht over de folie op het stuur kan draaien.

Voer het gashandvat met de houder voor de bowdenkabel weer in het schakelblok en monteer de gaskabels in de houder. Controleer hierbij de toestand van de gaskabels – gerafelde kabels met gebroken draden moeten altijd worden vervangen. Breng eventueel nieuw smeermiddel aan op de gaskabels. Test de werking van het gashandvat nogmaals voordat u het schakelblok weer om het gashandvat bevestigt, zonder hierbij het gashandvat op enige wijze in te klemmen.

AANWIJZING!

Gevaar voor beschadiging!

Smeer of vet de folie nooit in met vet- of oliehoudende smeermiddelen, omdat de folie anders kan uitrekken.

Bevestig tot slot de stuuruiteinden aan het stuur. Controleer nogmaals voor aanvang van de rit of het gashandvat correct werkt en vanzelf naar de basispositie terugkeert. Anders moeten eventueel de armatuur en/of het stuuruiteinde iets worden verschoven of moeten de gaskabels opnieuw worden gemonteerd.

5 | Opslag

Bewaar de nog niet gebruikte PTFE-glijfolie in de originele verpakking in een tegen weersinvloeden en vorst beschermde gesloten en donkere ruimte.

6 | Garantie

Op dit product wordt de wettelijke garantie van twee jaar gegeven. De garantieperiode begint vanaf de datum van aankoop. Gebruikssporen, oneigenlijk gebruik, verkeerd gebruik en schade als gevolg van een ongeval, manipulatie of een reparatiepoging door een onbevoegde klantenservice of persoon zijn uitgesloten van de garantie.

7 | Afvoer



Verwijder het verpakkingsmateriaal en ook het product zelf conform de regionale overheidsrichtlijnen.

8 | Contact

Bij vragen over dit product en/of deze gebruiksaanwijzing dient u vóór het eerste gebruik van het product via e-mail contact op te nemen met ons servicecenter: service@louis.nl. Wij helpen u snel verder. Zo garanderen wij samen dat het product op de juiste wijze wordt gebruikt.

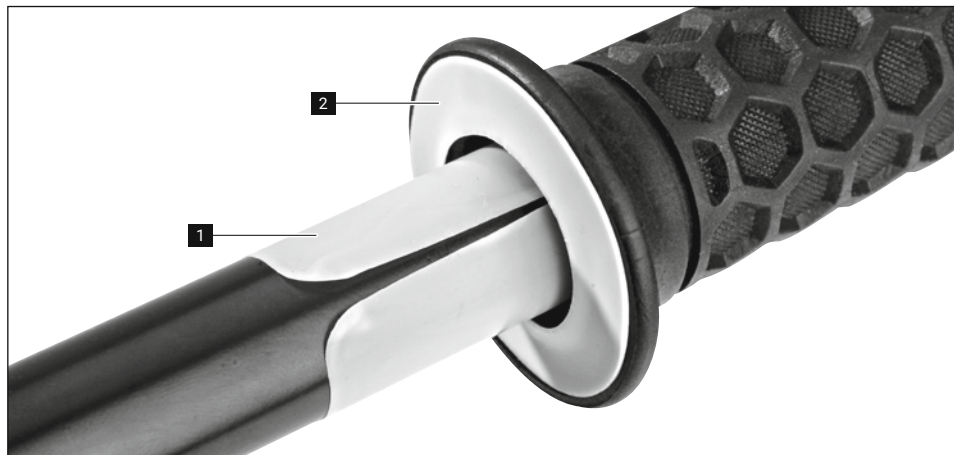
Geproduceerd in Taiwan

Indice

1	Contenuto della fornitura	24
2	Informazioni generali	24
2.1	Leggere e conservare le istruzioni per l'uso	24
2.2	Legenda	24
3	Sicurezza	25
3.1	Uso conforme	25
3.2	Istruzioni per la sicurezza	25
4	Montaggio	26
4.1	Preparazione	26
4.2	Smontaggio	26
4.3	Montaggio	26
5	Stoccaggio	27
6	Garanzia	27
7	Smaltimento	27
8	Contatti	27

PELLICOLA ANTI-ATTRITO IN PTFE

1 | Contenuto della fornitura



1 Pellicola anti-attrito in PTFE

2 Anello scorrevole in PTFE

3 Istruzioni per l'uso
(senza fig.)

2 | Informazioni generali

2.1 | Leggere e conservare le istruzioni per l'uso

Le presenti istruzioni si riferiscono esclusivamente alla pellicola anti-attrito in PTFE indicata. Contengono informazioni importanti per il montaggio, la sicurezza e la garanzia. Leggerle attentamente prima di applicare la pellicola anti-attrito in PTFE, prestando particolare attenzione alle istruzioni per la sicurezza. La mancata osservanza delle presenti istruzioni per l'uso può comportare danni al veicolo o a persone a causa di incidenti.

Esse rispondono alle normative e alle disposizioni vigenti nell'Unione Europea e riflettono lo stato attuale della tecnologia. Negli altri Paesi devono essere rispettate anche le leggi e le direttive locali. Custodire le istruzioni per eventuali utilizzi futuri. Qualora la pellicola anti-attrito in PTFE venga ceduta a terzi, essa dovrà essere accompagnata dalle presenti istruzioni per l'uso.

2.2 | Legenda

Le presenti istruzioni utilizzano i simboli e le parole di segnalazione di seguito illustrati.



Questo simbolo/parola di segnalazione indica un pericolo con un grado di rischio medio che, se non evitato, può avere come conseguenza lesioni gravi o letali.



Questo simbolo/parola di segnalazione indica un pericolo con un grado di rischio basso che, se non evitato, può avere come conseguenza lesioni lievi o di media entità.

NOTA!

Questa parola di segnalazione indica una situazione che potrebbe provocare danni materiali.



Questo simbolo fornisce informazioni aggiuntive utili relative al montaggio o al funzionamento.



Questo simbolo indica la riciclabilità degli imballaggi e del prodotto stesso.

it

3 | Sicurezza

3.1 | Uso conforme

La presente pellicola anti-attribito in PTFE viene applicata tra il tubo manubrio e il manicotto dell'acceleratore e aumenta così in modo duraturo la scorrevolezza della manopola dell'acceleratore. In questo punto non occorre più utilizzare lubrificanti e non è più necessario ingrassare in un momento successivo. Può essere impiegata per manubri metrici (\varnothing 22 mm), in pollici (\varnothing 25,4 mm) e conici (\varnothing 28,6 mm).

3.2 | Istruzioni per la sicurezza



Pericolo di incidente!

- Dopo l'applicazione della pellicola anti-attribito in PTFE è necessario riposizionare la manopola dell'acceleratore sul veicolo in modo competente.
- La manopola dell'acceleratore deve ruotare liberamente e, al rilascio, deve ritornare da sola nella posizione iniziale.
- Prima di ogni messa in marcia controllare se la manopola dell'acceleratore si muove liberamente.



Pericolo per bambini e persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali (ad es. persone parzialmente disabili, anziani con limitate capacità fisiche e mentali) o ridotta esperienza e conoscenza (ad es. bambini più grandi)!

- Tenere la pellicola anti-attribito in PTFE e la confezione lontano dai bambini di età inferiore agli otto anni. In caso di ingestione, sussiste il pericolo di soffocamento.



Pericolo di lesioni!

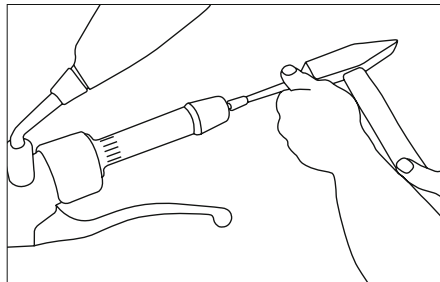
- Durante le operazioni di montaggio assicurarsi di posizionare il veicolo in maniera sicura e fare in modo che lo spazio di lavoro sia ben illuminato per evitare lesioni durante lo smontaggio/il montaggio della manopola dell'acceleratore.
- Montare da soli la pellicola anti-attribito in PTFE/la manopola dell'acceleratore solo se si è in possesso delle conoscenze tecniche necessarie. Altrimenti è indispensabile rivolgersi a un'officina specializzata.

4 | Montaggio

4.1 | Preparazione

Prima di iniziare il montaggio della pellicola anti-atrito in PTFE, cercare uno spazio idoneo per un lavoro pulito e privo di ostacoli. Preparare gli attrezzi e i componenti necessari, sollevare la moto in maniera sicura e coprire il serbatoio della stessa con un panno per proteggere la vernice.

4.2 | Smontaggio



Innanzitutto, staccare l'estremità destra del manubrio originale. A questo scopo, in ogni caso è necessario un braccio di leva sufficiente: spesso il collegamento a vite sembra quasi "incollato". Le viti a croce si allentano preferibilmente con un cacciavite a percussione; se questo non è disponibile, è possibile dare un paio di colpi secchi con il martello su un cacciavite a croce delle dimensioni esatte della vite. L'applicazione della forza concentrata può aiutare ad allentare la vite.

Avvitare poi il comando destro sul manubrio. Staccare le metà del comando in modo che la manopola dell'acceleratore sia libera. Togliere i fili del gas dalla sede sulla manopola dell'acceleratore e staccare quest'ultima dal manubrio.



AVVERTENZA!

Pericolo di danni!

Prestare molta attenzione durante lo smontaggio della manopola dell'acceleratore, perché il manicotto della manopola sotto la gomma è realizzato per lo più in plastica sottile e può essere facilmente danneggiato.

4.3 | Montaggio



Pulire il tubo manubrio sul lato della manopola dell'acceleratore con un panno. Applicare la pellicola anti-atrito in PTFE intorno al manubrio. Se necessario, togliere la pellicola in eccesso effettuando un taglio dritto e pulito con un paio di forbici. Arrotondare gli angoli come mostrato nella figura. Spingere la manopola dell'acceleratore sopra la pellicola presente sul manubrio. Provare ora se la manopola dell'acceleratore scivola sulla pellicola con facilità. Se la pellicola impedisce lo scorrimento della manopola dell'acceleratore, è possibile che il pezzo di pellicola non sia liscio oppure sia troppo grande. Correggere fino a quando la manopola dell'acceleratore non ruota sulla pellicola presente sul manubrio con la massima facilità.

Dunque reinserire la manopola dell'acceleratore con la sede dei cavi Bowden nel comando e montare i fili del gas sulla sede. Controllare lo stato dei fili del gas; cavi sfilacciati con fili rotti devono essere assolutamente sostituiti. Eventualmente applicare un po' di lubrificante fresco sui fili del gas. Provare ancora una volta il funzionamento della manopola dell'acceleratore prima di richiudere il comando intorno a essa, assicurandosi che non rimanga incastrata in alcun modo.

NOTA!

Pericolo di danni!

Non lubrificare né ingrassare la pellicola in alcun caso con lubrificanti contenenti grasso od olio perché altrimenti la pellicola potrebbe espandersi.

Infine applicare le estremità al manubrio. Prima della messa in marcia controllare ancora una volta che la manopola dell'acceleratore funzioni perfettamente e ritorni da sola nella posizione nella sua posizione iniziale. In caso contrario, all'occorrenza è necessario spostare leggermente il comando e/o l'estremità del manubrio, oppure rimontare i fili del gas.

it

5 | Stoccaggio

Conservare la pellicola anti-atrito in PTFE non ancora applicata nella confezione originale in un ambiente chiuso e buio protetto da intemperie e gelo.

6 | Garanzia

Questo prodotto è coperto dalla garanzia di legge valida per due anni. La garanzia decorre dalla data di acquisto. La garanzia non copre tracce di usura, uso improprio, uso non conforme e danni derivanti da incidente, manipolazione o tentativi di riparazione a opera di servizi clienti o soggetti non autorizzati.

7 | Smaltimento



Smaltire il materiale di imballaggio e il prodotto stesso in conformità con le normative locali.

8 | Contatti

Per domande sul prodotto e/o sulle presenti istruzioni, prima del primo utilizzo dell'articolo vi preghiamo di contattare il nostro centro di assistenza via e-mail all'indirizzo: service@louis-moto.it. Saremo lieti di aiutarvi. Insieme garantiremo l'utilizzo corretto del prodotto.

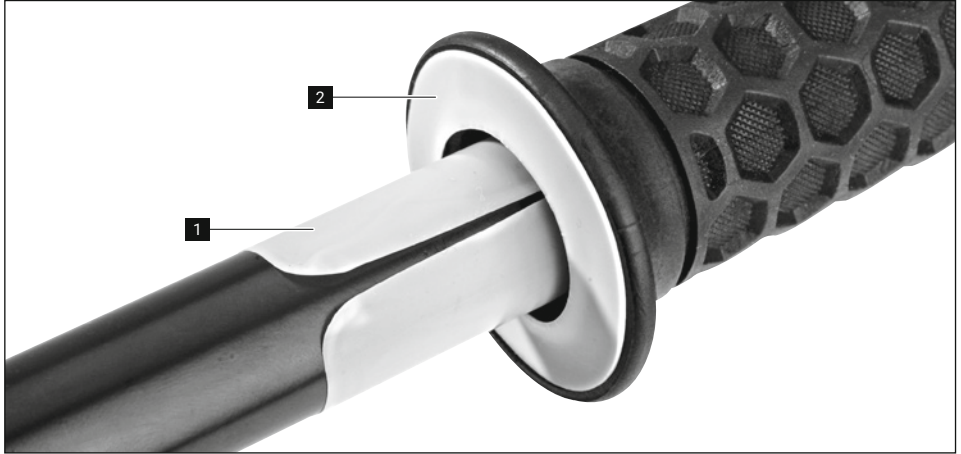
Prodotto in Taiwan

Índice de contenidos

1 Volumen de suministro	29
2 Información general	29
2.1 Leer y guardar las instrucciones de uso	29
2.2 Símbolos empleados	29
3 Seguridad	30
3.1 Uso previsto	30
3.2 Indicaciones de seguridad	30
4 Montaje	31
4.1 Preparación	31
4.2 Desmontaje	31
4.3 Montaje	31
5 Almacenamiento	32
6 Garantía	32
7 Gestión de desechos	32
8 Contacto	32

LÁMINA DESLIZANTE DE PTFE

1 | Volumen de suministro



1 Lámina deslizante de PTFE

2 Anillo deslizante de PTFE

3 Instrucciones de uso
(sin ilustración)

2 | Información general

2.1 | Leer y guardar las instrucciones de uso

Estas instrucciones se refieren exclusivamente a la lámina deslizante de PTFE. Contienen indicaciones importantes sobre la instalación, la seguridad y la garantía. Antes de montar la lámina deslizante de PTFE, lea atentamente estas instrucciones, especialmente las indicaciones de seguridad. La inobservancia de las presentes instrucciones de uso puede provocar deterioros en el vehículo o accidentes con daños personales.

Estas instrucciones de uso se basan en las normas y reglas vigentes en la Unión Europea y reflejan el estado actual de la técnica. En el extranjero, deben tenerse en cuenta asimismo las directivas y leyes específicas del país correspondiente. Guarde las instrucciones para su uso posterior. Si entrega a terceros la lámina deslizante de PTFE, adjunte siempre las presentes instrucciones de uso.

2.2 | Símbolos empleados

En estas instrucciones se emplean los siguientes símbolos y palabras de aviso.



Este símbolo/palabra de aviso advierte de un peligro con un nivel de riesgo medio que, de no ser evitado, puede provocar la muerte o lesiones graves.



Este símbolo/palabra de aviso advierte de un peligro con un nivel de riesgo bajo que, de no ser evitado, puede provocar lesiones leves o moderadas.

NOTA

Esta palabra de aviso advierte de posibles daños materiales.



Este símbolo le proporciona información adicional útil sobre el ensamblaje o el funcionamiento.



Este símbolo representa la reciclabilidad de embalajes y del producto mismo.

3 | Seguridad

3.1 | Uso previsto

La presente lámina deslizando de PTFE se monta entre el tubo del manillar y el mango giratorio del acelerador, mejorando así de forma permanente el deslizamiento del puño del acelerador. Ya no es necesario utilizar ningún lubricante ni realizar ningún reengrase en este punto. Se puede utilizar en manillares métricos (\varnothing 22 mm), en pulgadas (\varnothing 25,4 mm), así como cónicos (\varnothing 28,6 mm).

3.2 | Indicaciones de seguridad



Peligro de accidente

- Una vez montada la lámina deslizando de PTFE, es necesario volver a montar el puño del acelerador en el vehículo de manera profesional.
- El puño del acelerador debe poder moverse con libertad y retornar por sí mismo a su posición inicial al soltarlo.
- Antes de emprender la marcha, compruebe siempre que su puño del acelerador gira con libertad.



Peligros para niños y personas con facultades físicas, sensoriales o mentales disminuidas (por ejemplo, personas parcialmente discapacitadas, ancianos con facultades físicas y mentales reducidas) o con falta de experiencia y conocimiento (por ejemplo, niños mayores).

- Mantenga la lámina deslizando de PTFE y el embalaje fuera del alcance de los niños menores de ocho años. En caso de ingestión existe riesgo de asfixia.



Peligro de lesiones

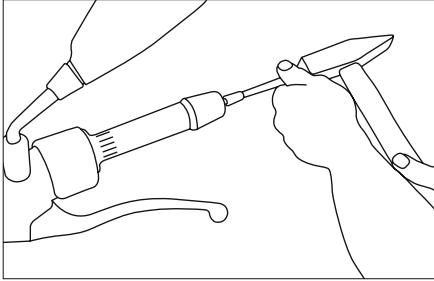
- Al realizar los trabajos de montaje/desmontaje del puño del acelerador, evite las lesiones emplazando el vehículo de forma segura en un puesto de trabajo bien iluminado.
- No realice usted mismo el montaje de la lámina deslizando de PTFE/del puño del acelerador a no ser que disponga de los conocimientos especializados necesarios. En caso contrario, diríjase imprescindiblemente a un taller especializado.

4 | Montaje

4.1 | Preparación

Antes de comenzar con el montaje de la lámina deslizante de PTFE, busque un lugar adecuado donde pueda trabajar sin dificultades en un ambiente de trabajo limpio. Prepare las herramientas y piezas que vaya a necesitar, coloque la motocicleta de forma segura sobre un caballete y cubra el depósito de la motocicleta con un paño para proteger la pintura.

4.2 | Desmontaje



Suelte primero el extremo derecho del manillar original. Para ello se necesita en cualquier caso un brazo de palanca suficiente, ya que a menudo la unión atornillada está muy «adherida». La mejor forma de soltar los tornillos con cabeza Phillips es con una llave de impacto; si no tiene una a mano, unos cuantos golpes secos con un martillo sobre un destornillador Phillips del tamaño exacto del tornillo y la aplicación de fuerza concentrada pueden ayudar a soltar el tornillo.

A continuación, desatornille el soporte de interruptor derecho fijado al manillar. Separe las dos mitades del soporte para liberar el puño del acelerador. Desenganche los cables del acelerador de su alojamiento en el puño del acelerador y extraiga este último del manillar.



ADVERTENCIA

Peligro de deterioro

Sea especialmente cuidadoso al desmontar el puño del acelerador, ya que el mango giratorio que se encuentra debajo de la goma suele estar fabricado de un plástico fino que se deteriora con facilidad.

4.3 | Montaje



Limpie con un paño el tubo del manillar del lado del puño del acelerador. Coloque la lámina deslizante de PTFE en torno al manillar. Si es necesario, utilice unas tijeras para recortar limpiamente la lámina sobrante, redondeando las esquinas como se muestra en la imagen. Monte el puño del acelerador en el manillar deslizándolo sobre la lámina. Compruebe ahora si el puño del acelerador se desliza con suavidad sobre la lámina. Si la lámina dificulta el deslizamiento del puño del acelerador, es que la lámina es muy grande o no está completamente alisada. Corrija esta situación hasta que el puño del acelerador se deslice realmente con suavidad sobre la lámina montada en torno al manillar.

Vuelva a introducir ahora en el soporte de interruptor el puño del acelerador con el alojamiento para los cables Bowden y monte los cables del acelerador en el alojamiento. Aproveche para comprobar el estado de los cables del acelerador, procediendo a sustituir sin falta los cables deshilachados con alambres rotos. Si fuera necesario, aplique un poco de lubricante nuevo sobre los cables del acelerador. Compruebe una vez más el funcionamiento del puño del acelerador antes de volver a

cerrar el soporte de interruptor en torno al puño del acelerador, prestando atención a no aprisionar este de ningún modo.

NOTA

Peligro de deterioro

Absténgase de lubricar o engrasar la lámina con lubricantes que contengan grasa o aceite, ya que de lo contrario la lámina podría expandirse.

Por último, coloque los extremos de manillar en el manillar. Antes de emprender la marcha, compruebe una vez más si el puño del acelerador funciona perfectamente y si retorna por sí mismo a su posición inicial. En caso contrario, puede que deba desplazar ligeramente el soporte y/o el extremo del manillar, o bien montar de nuevo los cables del acelerador.

5 | Almacenamiento

Almacene la lámina deslizando de PTFE todavía sin montar en su embalaje original en un lugar cerrado, protegido de las inclemencias del tiempo y de las heladas.

6 | Garantía

El presente producto tiene una garantía legal de dos años. El periodo de garantía comienza a partir de la fecha de compra. La garantía no cubre marcas de desgaste, mal uso, uso no conforme con el uso previsto, ni daños resultantes de un accidente, una manipulación o un intento de reparación por parte de servicios de atención al cliente o personas no autorizadas.

7 | Gestión de desechos



Deseche el material de embalaje, así como el producto mismo, de acuerdo con las disposiciones administrativas regionales.

8 | Contacto

En caso de dudas sobre el producto o sobre estas instrucciones, antes de usar por primera vez el producto, póngase en contacto con nuestro centro de atención al cliente escribiendo a la dirección de correo electrónico: service@louis.de. Le ayudaremos lo más rápido posible. Así nos aseguraremos de que pueda utilizar correctamente el producto.

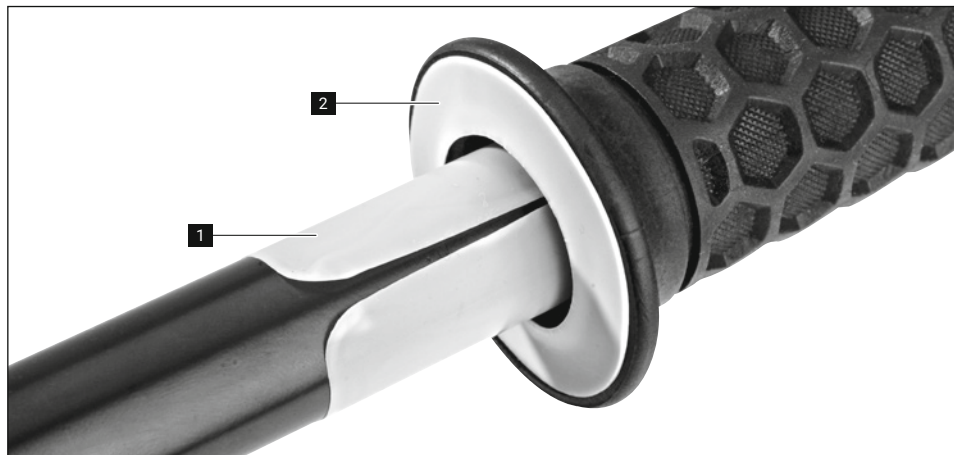
Fabricado en Taiwán

Оглавление

1	Комплект поставки	_____	34
2	Общие сведения	_____	34
2.1	Чтение инструкции по эксплуатации и ее хранение	_____	34
2.2	Пояснение условных обозначений	_____	34
3	Безопасность	_____	35
3.1	Использование по назначению	_____	35
3.2	Указания по технике безопасности	_____	35
4	Монтаж	_____	36
4.1	Подготовка	_____	36
4.2	Демонтаж	_____	36
4.3	Монтаж	_____	36
5	Хранение	_____	37
6	Гарантия	_____	37
7	Утилизация	_____	37
8	Контактные данные	_____	37

СКОЛЬЗЯЩАЯ ПЛЕНКА ИЗ ПТФЭ

1 | Комплект поставки



1 Скользящая пленка из ПТФЭ

2 Скользящее кольцо из ПТФЭ

3 Инструкция по эксплуатации (не изображена)

2 | Общие сведения

2.1 | Чтение инструкции по эксплуатации и ее хранение

Эта инструкция распространяется исключительно на указанную скользящую пленку из ПТФЭ. В ней изложены важные указания по монтажу, технике безопасности и гарантии. Перед началом работ по наклеиванию скользящей пленки из ПТФЭ внимательно прочтите инструкцию, особенно – указания по технике безопасности. Несоблюдение этой инструкции по эксплуатации и содержащихся в ней требований может привести к повреждению транспортного средства или травмам в результате аварии.

Инструкция по эксплуатации составлена с учетом стандартов и правил, действующих в Европейском Союзе. Ее содержание соответствует текущему уровню технического развития. При эксплуатации изделия соблюдайте также действующие внутригосударственные директивы и законы. Сохраните инструкцию для дальнейшего использования. При передаче скользящей пленки из ПТФЭ третьему лицу обязательно приложите данную инструкцию по эксплуатации.

2.2 | Пояснение условных обозначений

В данной инструкции используются следующие условные обозначения и сигнальные слова.



Это сигнальное слово с символом указывает на ситуацию со средним уровнем риска, которая, если ее не предотвратить, способна привести к смерти или к тяжелой травме.



Это сигнальное слово с символом указывает на ситуацию с низким уровнем риска, которая, если ее не предотвратить, способна привести к умеренной или незначительной травме.

УВЕДОМЛЕНИЕ!

Это сигнальное слово предупреждает о возможном материальном ущербе.



Этот символ обозначает дополнительную полезную информацию по сборке или эксплуатации изделия.



Этот символ обозначает возможность вторичной переработки как упаковки, так и самого изделия.

ru

3 | Безопасность

3.1 | Использование по назначению

Эта скользящая пленка из ПТФЭ накладывается между трубой руля и поворотной втулкой ручки газа для длительного облегчения скольжения поворотной втулки ручки газа. В этом месте больше не потребуются использование смазки, необходимость в пополнении смазки отпадает. Ее можно использовать для метрических (\varnothing 22 мм), дюймовых (\varnothing 25,4 мм), а также баттированных (\varnothing 28,6 мм) рулей.

3.2 | Указания по технике безопасности



Опасность ДТП!

- После накладки скользящей пленки из ПТФЭ необходимо надлежащим образом установить ручку газа на прежнее место на транспортное средство.
- Ручка газа должна свободно вращаться, а после отпущения – самостоятельно возвращаться в исходное положение.
- Перед каждой поездкой проверяйте легкость вращения ручки газа.



Опасность для детей и лиц с ограниченными психическими, сенсорными или умственными способностями (например, лиц с частичной инвалидностью, пожилых людей с ограниченными психическими или умственными способностями) или для лиц, не владеющих достаточными знаниями и опытом (например, для детей старшего возраста)!

- Держите скользящую пленку из ПТФЭ и упаковку в месте, недоступном для детей младше восьми лет. Опасность душья в случае проглатывания!



Опасность травмирования!

- Во избежание травм при выполнении демонтажа и монтажа ручки газа обеспечьте устойчивость транспортного средства и хорошее освещение рабочего места.

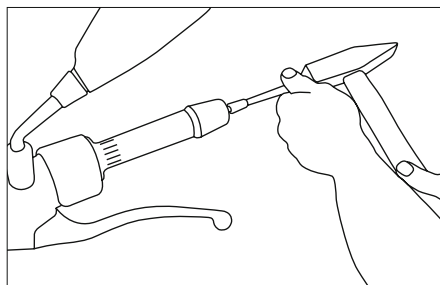
- Выполняйте монтаж скользящей пленки из ПТФЭ / ручки газа самостоятельно только в том случае, если Вы обладаете необходимыми для этого профессиональными навыками. В противном случае обязательно воспользуйтесь услугами специализированной мастерской.

4 | Монтаж

4.1 | Подготовка

Прежде чем приступить к монтажу скользящей пленки из ПТФЭ, выберите подходящее для работы место, где от рабочего процесса отвлекать Вас никто и ничто не будет. Рабочее место и инструменты должны быть чистыми. Разложите инструменты и необходимые детали, надежно установите мотоцикл на подставку и хорошо укройте бак мотоцикла куском ткани, чтобы защитить лакокрасочное покрытие.

4.2 | Демонтаж



Сперва отсоедините правую концевую заглушку оригинального руля. Зачастую приходится иметь дело с «прикипевшим» крепежом, поэтому для откручивания потребуется удлинение плеча рычага. Винты с крестовым шлицем лучше всего отвинчивать с помощью ударного винтоверта. Если его нет под рукой, вставьте подходящую крестовую отвертку в винт и несколько раз ударьте по ней молотком, затем выкручивайте винт, прикладывая усилие на отвертку.

Затем отвинтите правую арматуру переключения на руле. Разъедините половины арматуры, чтобы освободить ручку газа. Выньте тросы газа из крепления на ручке газа и снимите ручку газа с руля.



Опасность повреждения!

Во время демонтажа ручки газа действуйте особенно осторожно: находящаяся под резиной поворотная втулка изготавливается, как правило, из тонкой пластмассы, и легко повреждается.

4.3 | Монтаж



Вытрите трубу руля со стороны ручки газа тканью. Наложите скользящую пленку из ПТФЭ вокруг руля. При необходимости ровно и чисто обрежьте лишнюю пленку ножницами и закруглите края, как показано на иллюстрации. Наденьте ручку газа поверх пленки на руль. Затем убедитесь, что ручка газа легко скользит по пленке. Если пленка подклинивает ручку газа, это значит, что она не расправлена или что кусок пленки слишком большой. Выполните необходимые корректировки, чтобы ручка газа действительно легко вращалась по пленке на руле.

Вставьте ручку газа с креплением тросов Боудена на место в арматуру переключения и смонтируйте тросы газа на креплении. Проверьте при этом состояние тросов газа – растрепанные тросы с оборванными проволочными жилами необходимо обязательно заменить. При необходимости нанесите немного свежей смазки на тросы газа. Прежде чем закрыть арматуру переключения вокруг ручки газа, еще раз проверьте работу ручки газа и убедитесь, что она нигде не заклинивает.

УВЕДОМЛЕНИЕ!

Опасность повреждения!

Ни в коем случае не смазывайте пленку смазочными материалами на основе масел или жира – в противном случае пленка может растянуться.

В завершение работы наденьте на руль концевые заглушки. Перед поездкой еще раз убедитесь в безукоризненной работе ручки газа и в том, что она самостоятельно возвращается в исходное положение. В противном случае необходимо немного сместить арматуру и/или концевую заглушку или перемонтировать тросы газа.

5 | Хранение

Храните еще не установленную скользящую пленку из ПТФЭ в оригинальной упаковке, в закрытом темном помещении, защищенном от действия неблагоприятных погодных условий и мороза.

6 | Гарантия

На данное изделие предоставляется предусмотренная законодательством гарантия, действующая в течение двух лет с даты покупки. Гарантия не распространяется на изделия со следами износа, эксплуатировавшиеся неправильно или не по назначению, с повреждениями, произошедшими в результате происшествий, выполнения несанкционированных манипуляций или подвергшиеся попытке ремонта неуполномоченными сервисными службами или лицами.

7 | Утилизация



Утилизируйте упаковочный материал и само изделие в соответствии с предписаниями местных административных органов.

8 | Контактные данные

При наличии вопросов по поводу изделия и/или данной инструкции свяжитесь перед первым использованием изделия с нашей службой сервисного обслуживания по электронной почте: service@louis.de. Мы быстро поможем Вам. Так мы совместно обеспечим правильное использование изделия.

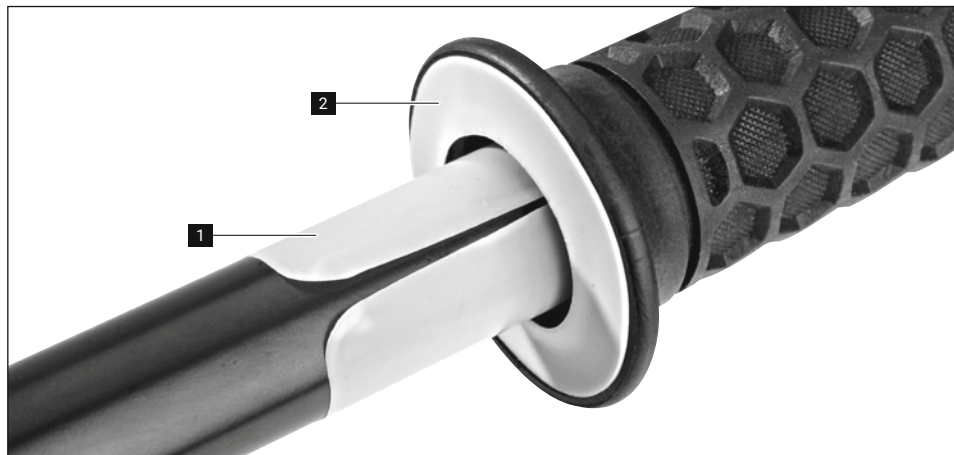
Сделано в Тайване

Spis treści

1	Zakres dostawy	39
2	Informacje ogólne	39
2.1	Zapoznanie się z instrukcją użytkownika i jej przechowywanie	39
2.2	Objasnienie symboli	39
3	Bezpieczeństwo	40
3.1	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	40
3.2	Wskazówki bezpieczeństwa	40
4	Montaż	41
4.1	Przygotowanie	41
4.2	Demontaż	41
4.3	Montaż	41
5	Przechowywanie	42
6	Rękojmia	42
7	Utylizacja	42
8	Kontakt	42

FOLIA TEFLONOWA PTFE

1 | Zakres dostawy



pl

1 Folia teflonowa PTFE

2 Pierścień ślizgowy PTFE

3 Instrukcja użytkowania
(brak rys.)

2 | Informacje ogólne

2.1 | Zapoznanie się z instrukcją użytkowania i jej przechowywanie

Niniejsza instrukcja odnosi się wyłącznie do wymienionej tutaj folii teflonowej PTFE. Zawiera ona ważne informacje dotyczące montażu, bezpieczeństwa i rękojmi. Przed montażem folii teflonowej PTFE należy uważnie zapoznać się z instrukcją, w szczególności ze wskazówkami bezpieczeństwa. Nieprzestrzeganie instrukcji użytkowania może prowadzić do uszkodzeń pojazdu lub szkód na osobie w wyniku wypadku.

Instrukcja użytkowania opiera się na standardach i regulacjach obowiązujących w Unii Europejskiej i odzwierciedla aktualny stan wiedzy technicznej. W pozostałych krajach należy przestrzegać również miejscowych dyrektyw i przepisów. Instrukcję należy zachować celem ewentualnego późniejszego wykorzystania. W przypadku przekazania folii teflonowej PTFE osobom trzecim należy również przekazać niniejszą instrukcję użytkowania.

2.2 | Objaśnienie symboli

W niniejszej instrukcji stosowane są niżej opisane symbole i hasła ostrzegawcze.



Ten symbol ostrzegawczy / to hasło ostrzegawcze wskazuje na niebezpieczeństwo średniego stopnia, którego zignorowanie może prowadzić do śmierci lub poważnego zranienia.



Ten symbol ostrzegawczy / to hasło ostrzegawcze wskazuje na niebezpieczeństwo niskiego stopnia, którego zignorowanie może prowadzić do lekkiego lub umiarkowanego zranienia.

WSKAZÓWKA!

To hasło ostrzegawcze ostrzega przed możliwymi uszkodzami materialnymi.



Ten symbol dostarcza przydatnych informacji dodatkowych odnośnie montażu lub użytkowania produktu.



Ten symbol oznacza możliwość recyklingu opakowań i samego produktu.

3 | Bezpieczeństwo

3.1 | Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Folię teflonową PTFE umieszcza się między rurą kierownicy a tuleją manetki gazu, co pozwala trwale zniwelować tarcie manetki gazu. Dzięki temu nie trzeba już stosować w tym miejscu środka smarowego ani powtarzać smarowania. Folię można używać do kierownic metrycznych (\varnothing 22 mm), calowych (\varnothing 25,4 mm) oraz stożkowych (\varnothing 28,6 mm).

3.2 | Wskazówki bezpieczeństwa



OSTRZEŻENIE!

Niebezpieczeństwo wypadku!

- Po umieszczeniu folii teflonowej PTFE należy z powrotem w fachowy sposób zamontować na kierownicy manetkę gazu.
- Manetka gazu musi się swobodnie obracać, a po zwolnieniu zawsze powracać samoczynnie do pozycji wyjściowej.
- Przed każdą podróżą sprawdzić, czy manetka gazu obraca się swobodnie.



OSTRZEŻENIE!

Niebezpieczeństwo dla dzieci i osób o obniżonej sprawności fizycznej, sensorycznej lub umysłowej (np. osób częściowo niepełnosprawnych, osób starszych o ograniczonej sprawności fizycznej i umysłowej) bądź osób dysponujących niedostatecznym doświadczeniem i wiedzą (na przykład starszych dzieci)!

- Przechowywać folię teflonową PTFE poza zasięgiem dzieci do lat ośmiu. W przypadku połknięcia istnieje ryzyko uduszenia!



OSTROŻNIE!

Ryzyko zranienia!

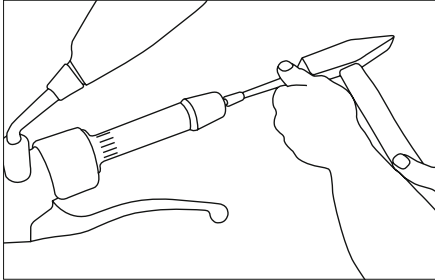
- W celu uniknięcia obrażeń podczas demontażu/montażu manetki gazu, należy zwrócić uwagę, aby pojazd był stabilnie ustawiony, a stanowisko pracy dobrze oświetlone.
- Samodzielny montaż folii teflonowej PTFE / manetki gazu przez użytkownika jest dozwolony wyłącznie wówczas, gdy dysponuje on niezbędną wiedzą fachową. W przeciwnym wypadku należy zawsze zlecać montaż w specjalistycznym warsztacie.

4 | Montaż

4.1 | Przygotowanie

Przed rozpoczęciem montażu folii teflonowej PTFE znaleźć miejsce pozwalające na niezakłóconą, czystą pracę. Przygotować potrzebne narzędzia i części, stabilnie unieruchomić pojazd na stojaku i kawałkiem materiału dokładnie osłonić zbiornik paliwa, aby zabezpieczyć lakier.

4.2 | Demontaż



Odkręcić najpierw prawą końcówkę od oryginalnej kierownicy. W tym przypadku potrzebne będzie z pewnością odpowiednie ramię dźwigni – połączenie śrubowe jest często mocno „zapięzione”. Wkręty z rowkiem krzyżkowym najlepiej odkręcać za pomocą zakrętaka udarowego. W razie braku takiego zakrętaka pomocne przy odkręceniu wkręta może się okazać kilka uderzeń młotkiem w śrubokręt przy użyciu zwartej siły.

Następnie odkręcić z prawej strony kierownicy armaturę z przełącznikami. Rozdzielić połówki armatury, aby udostępnić manetkę gazu. Wyjąć cięgna gazu z uchwytu w manetce i ściągnąć manetkę z kierownicy.



OSTRZEŻENIE!

Ryzyko uszkodzenia!

Podczas demontażu manetki gazu należy zachować szczególną ostrożność, ponieważ tuleja manetki znajdująca się pod gumą wykonana jest zazwyczaj z cienkiego tworzywa sztucznego i łatwo ją uszkodzić.

4.3 | Montaż



Za pomocą ściereczki oczyścić rurę kierownicy po stronie manetki gazu. Owinąć folię teflonową PTFE wokół kierownicy. W razie konieczności starannie obciąć nożyczkami nadmiar folii, zaokrąglić narożniki w sposób pokazany na rysunku. Nasunąć manetkę gazu na kierownicę pokrytą folią. Sprawdzić, czy manetka gazu porusza się swobodnie na folii. Jeżeli folia blokuje manetkę gazu, może to wynikać z tego, że folia nie przylega gładko do kierownicy lub użyty kawałek folii jest zbyt duży. Skorygować folię, aby manetka gazu mogła się swobodnie obracać na kierownicy pokrytej folią.

Z powrotem wprowadzić manetkę gazu z uchwytem cięgna Bowdena do armatury z przełącznikami i zamontować w uchwycie cięgna gazu. Sprawdzić przy okazji stan cięgien gazu – rozwłóknione cięgna z zerwanymi drutami należy bezwzględnie wymienić. Na cięgna gazu można nanieść nieco świeżego smaru. Sprawdzić jeszcze raz działanie manetki gazu przed ponownym zamocowaniem armatury z przełącznikami na manetce gazu, uważając przy tym, aby w żaden sposób nie zablokować manetki gazu.

WSKAZÓWKA!

Ryzyko uszkodzenia!

Pod żadnym pozorem nie smarować folii środkami smarnymi zawierającymi tłuszcz lub olej, gdyż może to spowodować rozciągnięcie folii.

Na koniec zamocować w kierownicy końcówki kierownicy. Przed rozpoczęciem jazdy sprawdzić jeszcze raz, czy manetka gazu działa bez zarzutu i samoczynnie powraca do pozycji wyjściowej. W przeciwnym razie należy nieznacznie przesunąć armaturę oraz/lub końcówkę kierownicy albo od nowa zamontować cięgna gazu.

5 | Przechowywanie

Niezałożoną jeszcze folię teflonową PTFE należy przechowywać w oryginalnym opakowaniu w zamkniętym, ciemnym miejscu, zabezpieczonym przed czynnikami atmosferycznymi i mrozem.

6 | Rękojmia

Niniejszy produkt jest objęty ustawową dwuletnią rękojmią. Okres rękojmi rozpoczyna swój bieg z dniem zakupu. Rękojmia nie obejmuje produktów noszących ślady użytkowania, użytkowanych niezgodnie z przeznaczeniem oraz szkód będących skutkiem wypadku, manipulacji lub samowolnych napraw wykonywanych przez nieupoważnione serwisy lub osoby.

7 | Utylizacja



Materiał opakowaniowy oraz produkt należy utylizować samodzielnie zgodnie z miejscowymi przepisami.

8 | Kontakt

W przypadku pytań dotyczących produktu oraz/lub niniejszej instrukcji, przed pierwszym użyciem produktu prosimy o kontakt z naszym Działem Obsługi Klienta, e-mail: service@louis.de. Sprawnie poinstruujemy Państwa w zakresie dalszych czynności. W ten sposób możemy wspólnie zapewnić prawidłowe użytkowanie produktu.

Wyprodukowano na Tajwanie



Exklusiv-Vertrieb:

Detlev Louis Motorrad-Vertriebsgesellschaft mbH
Rungedamm 35 • 21035 Hamburg • Germany

Tel.: 00 49 (0) 40 - 734 193 60 • www.louis.de • service@louis.de

Detlev Louis AG • Im Schwanen 5 • 8304 Wallisellen • Switzerland

Tel.: (0041) 044 832 56 10 • service@louis-moto.ch